
Name(n), Vorname(n) der/des Erziehungsberechtigten

Wohnanschrift der/des Erziehungsberechtigten

Antrag auf Beurlaubung vom Unterricht

(gemäß § 7 der Thüringer Schulordnung vom 20.01.1994,
in der Fassung vom 07.04.2004)

Hiermit beantrage(n) ich (wir) für den Zeitraum

vom _____ bis _____ = _____ Unterrichtstage

am _____ = 1 Unterrichtstag

für den Schüler / die Schülerin _____ Klasse _____

Schule _____

eine Beurlaubung vom Unterricht aus dringenden persönlichen Gründen.

zur Ausübung der Religion.

Begründung des Antrages:

(Bitte fügen Sie in der Anlage den Nachweis der Dringlichkeit (z.B. Bestätigung des Arbeitgebers; Kurantrag, o.ä.)
bei, da sonst der Antrag nicht bearbeitet werden kann.)

Wurden für den gleichen Zeitraum für Geschwisterkinder an anderen Schulen ebenfalls

Anträge auf Beurlaubung gestellt? nein ja, für

Name des Schülers

Klasse

Schule

Mir/Uns ist bekannt, dass die schulischen Folgen einer Beurlaubung allein zu Lasten meines/unseres Kindes gehen und keine Ansprüche daraus abgeleitet werden können. Ich/Wir werde(n) in Zusammenarbeit mit der Schule dafür Sorge tragen, dass mein/ unser Kind den versäumten Lehrstoff baldmöglichst nachholt. Ich/Wir versichere(n), dass der Anlass der Beurlaubung nicht in der unterrichtsfreien Zeit erledigt werden kann. Mir/Uns ist bekannt, dass aus bereits genehmigten Beurlaubungen in dringenden Ausnahmefällen kein Rechtsanspruch auf weitere Genehmigungen zum gleichen Grund abzuleiten sind.

Ort, Datum

Unterschrift(en) des/der Erziehungsberechtigten

Bescheid der Staatlichen Regelschule „Im Werratal“

Kapellenstraße 16, 98617 Obermaßfeld, Tel.: 036949 / 21321

1. Klassenleiter (Entscheidung bei Beurlaubungen bis zu 3 Unterrichtstagen)

bisher genehmigte Beurlaubungen: _____ Tage bisher keine Beurlaubung

der vorgelegte Antrag wird genehmigt. nicht genehmigt.
 befürwortet nicht befürwortet

Begründung bei Nichtgenehmigung/Nichtbefürwortung:

Stempel Schule

Datum

Unterschrift Klassenlehrer/in

2. Schulleiter (Entscheidung bei Beurlaubungen von 4 bis zu 15 Unterrichtstagen und bei Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach Ferien)

Der vorgelegte Antrag wird genehmigt. nicht genehmigt.

Begründung bei Nichtgenehmigung:

Stempel Schule

Datum

Unterschrift Schulleiter

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der **Staatlichen Regelschule „Im Werratal“, Kapellenstraße 16, 98617 Obermaßfeld oder beim Staatlichen Schulamt, PF 190, 98574 Schmalkalden** einzulegen.